

## Fachangestellte für Arbeitsmarktdienstleistungen

### Ziel der Ausbildung

Abschluss der Berufsausbildung im Beruf  
Fachangestellte(r) für Arbeitsmarktdienstleistungen

### Dauer

3 Jahre, eine Verkürzung auf zweieinhalb Jahre ist bei  
guten Leistungen möglich

### Aufnahmevoraussetzung und Anmeldung

Ausbildungsvertrag mit der Bundesagentur für Arbeit

Die Bundesagentur für Arbeit meldet Sie an der  
Hannah-Arendt-Schule an. Bei der Einschulung am  
ersten Schultag sind folgende Unterlagen  
mitzubringen:

- Kopie der 1. Seite des Ausbildungsvertrages
- Abschlusszeugnis mit dem höchsten bisher  
erreichten Schulabschluss
- Letztes schulisches Abschlusszeugnis
- Lichtbild

### Unterrichtsorganisation und -inhalte

Der Unterricht in der Berufsschule findet im  
Blockunterricht von jeweils ca. 6 - 7 Wochen statt.  
Die 6 Blockphasen sind landesweit einheitlich.

Die Berufsschule vermittelt den Auszubildenden  
allgemeine und berufsbezogene Lerninhalte, die die  
Bildung und Erziehung für berufliche und außerberufliche  
Situationen zum Gegenstand haben. Neben den Fächern

Politik, Deutsch und Englisch werden berufsbezogene  
Lerninhalte aus 14 Lernfeldern unterrichtet.  
Der berufsbezogene Unterricht vermittelt in Absprache  
mit der Bundesagentur das theoretische Grundwissen,  
das für das Bestehen der Prüfung und die praktische  
Ausübung des Berufs notwendig ist.

### Prüfung

Die Zwischen- und die Abschlussprüfung werden von  
der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt. Die  
Zwischenprüfung erfolgt zu Beginn des zweiten  
Ausbildungsjahres. Im Bereich Geschäftsprozesse der  
Leistung nach dem SGB III soll der Prüfling eine  
praxisbezogene Aufgabe schriftlich bearbeiten. Im  
Bereich Steuerung von Kundenanliegen sollen die  
Prüflinge in einer Gesprächssituation nachweisen,  
dass sie Anliegen von Kunden klären,  
Geschäftsprozesse kundenorientiert einleiten und  
adressatengerecht und situationsgerecht  
kommunizieren können.  
Die schriftliche Abschlussprüfung beinhaltet  
praxisbezogene Aufgaben und Fälle und bezieht sich  
auf die Prüfungsgebiete

- Arbeitsmarktbezogene  
Geschäftsprozesse,
- Prozesse der Leistungsgewährung und
- Wirtschafts- und Sozialkunde.

Die praktische Prüfung im Rahmen der  
Abschlussprüfung besteht wiederum aus einer  
Gesprächssimulation.

### Weiterqualifizierungsmöglichkeiten

Nach bestandener Prüfung besteht die Möglichkeit,  
durch Besuch der Klasse 12 der Fachoberschule an

der Hannah-Arendt-Schule die Fachhochschulreife zu  
erwerben.

Die Bundesagentur für Arbeit bietet zwei  
Studiengänge an der Hochschule der BA in  
Mannheim und Schwerin in den  
Fachrichtungen Arbeitsmarkmanagement und  
Beratung für Bildung, Beruf und Beschäftigung an.  
Das Studium dauert 3 Jahre und endet mit dem  
anerkannten Hochschulabschluss Bachelor of Arts (B.  
A.) und qualifiziert auch für Aufgabenfelder außerhalb  
der Bundesagentur für andere Dienstleister aus dem  
Bereich Sozialversicherung, für Kommunen im  
Rahmen der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung  
(SGB II) sowie für private Personaldienstleister.

### Informationen

Ansprechpartnerin an der Hannah-Arendt-Schule:

- Herr Lodders: [lod@bbsha.de](mailto:lod@bbsha.de)
- Frau Dietrich-Zander: [diz@bbsha.de](mailto:diz@bbsha.de)

Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

- [www.hannah-arendt-schule.de](http://www.hannah-arendt-schule.de)

Oder mailen Sie uns unter:

- [mail@bbsha.de](mailto:mail@bbsha.de)

Stand: November 2019